

**Medienmitteilung Coop FIS Langlauf-Weltcup Davos Nordic 2022 18. Dezember 2022****Ein Nachhaltiges Davos Nordic und Nadine Fähndrich sorgte für den ersten Schweizer Frauensieg am Davos Nordic**

**Am 17. und 18. Dezember fand in Davos der traditionelle Coop FIS Langlauf-Weltcup statt. Bei perfekten Bedingungen gewann, bei der 49. Austragung von Davos Nordic, Nadine Fähndrich im Sprint und sorgte so für den ersten Schweizer Frauensieg am Davos Nordic.**

Im Sprint am Samstag teilte sich Nadine Fähndrich ihre Kräfte gut ein und setzte sich im Finale in einem spektakulären Aufholmanöver beim Aufstieg an die Spitze. Sie gewann vor Jessie Diggins und Johanna Hagstroem und konnte mit diesem Heimsieg als erste Schweizerin in Davos triumphieren.

Bei den Herren kam es wie erwartet zum Duell zwischen dem Sprint-Dominator Johannes Hoesflot Klaebo und Frederico Pellegrino. Der Altmeister Frederico Pellegrino konnte sich am Ende durchsetzen und gewann vor Johannes Hoesflot Klaebo und dem Franzosen Lucas Chanavat. Janik Riebli schaffte es bei den Herren bis ins Halbfinal, während Roman Schaad und Cyril Fähndrich nach den Viertelfinal ausschieden. Bei den Schweizer Damen konnten sich Alina Meier, Lea Fischer sowie, die erst gerade gewählte SRF 3 Best Talent Sport, Anja Weber für die Viertelfinals qualifizieren.

**Jessie Diggins und Simen Hegstad Krueger gewinnen im Distanzrennen**

Wie bereits am Samstag zeigte sich das Wetter von der besten Seite. Blauer Himmel und winterlichen Temperaturen sorgten für perfekte Bedingen für das Distanzrennen. Bei den Frauen siegte die US-Amerikanerin Jessie Diggins vor der Norwegerin Ingvild Flugstad Oestberg. Mit Rosie Brennan standen gleich zwei US-Amerikanerin auf dem Podest. Als 8. Platzierte sich Nadine Fähndrich und bestätigte ihre Topform. Neben Nadine Fähndrich platzierte sich Anja Weber und Giulina Werro auf den Rängen 36 und 42.

Um 13.15 Uhr starteten die Männer auf den 5 Kilometer langen Rundkurs, welcher 4-mal bewältigt werden musste. Die Norweger dominierten das Rennen und belegten am Ende die ersten 6 Plätze. Gewonnen wurde das Rennen von Simen Hegstad Krueger vor seinen Landsleuten Hans Christer Holund und Sjur Roethe. Bester Schweizer wurde Roman Baumann. Trotz seiner Vorgeschichte erreichte er den guten 17. Platz.

**Ein nachhaltiges Davos Nordic**

Pelletheizung, Solarlicht und ein ÖV-Angebot sind einige der Massnahmen, welche das Davos Nordic umsetzte, um sich noch mehr für die Nachhaltigkeit einzusetzen. Nicht zu vergessen und nicht mehr wegzudenken ist Snowfarming. Dank Snowfarming konnten 4.5km Piste über den Sommer konserviert werden und trotz des extrem warmen Herbstes war die Durchführung des Weltcups nie in Gefahr. Zitat OK Präsident Peter Engler: «Das Davos Nordic hat sich zum Ziel gesetzt ein nachhaltiger Anlass zu werden und daher wird viel dafür investiert. Die Massnahmen in diesem Jahr sind ein wichtiger Schritt, man ist sich aber bewusst, dass man noch viel mehr dafür machen kann.»

**Über 300 langlaufbegeisterte Kinder am 20. Daehlie Kids-Event**

Der diesjährige Kind-Event gehört wie immer zu den Highlights. Nach der 20-jährigen Kids-Event Serie mit Björn Daehlie

